



ORIENTALIA LOVANIENSIA
ANALECTA

— 187 —

BIBEL, BYZANZ UND CHRISTLICHER ORIENT

Festschrift für Stephen Gerö
zum 65. Geburtstag

herausgegeben von

D. BUMAZHNOV, E. GRYPEOU,
T.B. SAILORS und A. TOEPEL



UITGEVERIJ PEETERS en DEPARTEMENT OOSTERSE STUDIES
LEUVEN – PARIS – WALPOLE, MA

2011

Syrisches Christentum

- Pablo ARGÁRATE – *Ktābā dmasqātā oder Liber Graduum. Ein Überblick über den Forschungsstand* 239
- Sebastian P. BROCK – *A West Syriac Life of Mar Shabbay (Bar Shabba), Bishop of Merv* 259
- Christian LANGE – *Rom wurde von Romulus gegründet – Einige Anmerkungen zur Darstellung der Gründung Roms in syrischen Geschichtswerken* 281
- István PERCZEL and George KURUKKOOR – *A Malayalam Church History from the Eighteenth Century, based on Original Documents* 291
- Robert R. PHENIX Jr. – *Approaching Penitential Poetry: Rhetoric and Exegesis in the Liturgical Hymns Attributed to Balai of Qenneshrin and the Supplications Attributed to Rabbula of Edessa* 315
- Gerrit J. REININK – *The Veneration of Icons, the Cross, and the Bones of the Martyrs in an Early East-Syrian Apology Against Islam* 329
- Li TANG – *A New Investigation into Several East Syrian ("Nestorian") Christian Epitaphs Unearthed in Quanzhou: Commentary and Translation* 343
- Felix THOME – *Jona - Typos Christi. Narsais Memra über Jona im Lichte der Exegese Theodors von Mopsuestia zum Jonabuch* . 363
- Alexander TOEPEL – *A Letter from Alexander Kadavil to the Congregation of St. Thomas at Edapally* 387

Armenien, Georgien und Zentralasien

- Armenuhi DROST-ABGARJAN – *Eine 1.300-jährige armenische Quelle gegen die Ikonoklasten: „Über die Bilderbekämpfer“ von Vrt'anes K'ert'ot* 399
- Bärbel DÜMLER – *Zeichen allumfassenden Heils. Die Vielschichtigkeit des Programms armenischer Kreuzsteine unter Rückgriff auf Elemente spätantiker und byzantinischer Ikonographie* 413
- Nicholas SIMS-WILLIAMS – *A New Fragment of the Book of Psalms in Sogdian* 461

- Martin TAMCKE – *Die Präsenz und Rolle der Armenier unter den indischen Christen* 467
- Robert W. THOMSON – *An Early Armenian Commentary on Joshua/Judges* 487
- Sophia G. VASHALOMIDZE – *Der heilige Georg in Georgien* . . 499

Byzanz

- Vassilios CHRISTIDES – *The Second Arab Siege of Constantinople (717-718?): Logistics and Naval Power* 511
- Cornelia B. HORN – *Preaching and Practicing Repentance: Hesychius of Jerusalem's Influence on Ascetic Movements in Byzantine Palestine* 535
- Walter E. KAEGI – *Did Heraclius Have More Sentimental Ties with North Africa than Did His Christian Predecessors?* . . 553
- David OLSTER – *Justinian II's Odd Note to Pope John V* . . . 559
- Irfan SHAHID – *The Holy Land in the Proto-Byzantine Period. The Trans-Jordanian Sector* 571
- Warren TREADGOLD – *Trajan the Patrician, Nicephorus, and Theophanes* 589

Arabische Welt

- Heinz GAUBE – *Die Geschichte eines Hauses im Viertel al-Farāfra der Altstadt von Aleppo / Syrien* 625
- Sidney H. GRIFFITH – *Al-Māturīdī on the Views of the Christians: Readings in the Kitāb at-tawhīd* 635
- Juan Pedro MONFERRER-SALA – *'The Antichrist Is Coming...' The Making of an Apocalyptic Topos in Arabic (Ps.-Athanasius, Vat. ar. 158 / Par. ar. 153/32)* 653
- MITARBEITER 679

ZUM GELEIT

„Bibel, Byzanz und Christlicher Orient“ — mit diesem Titel scheint das wissenschaftliche Werk des Jubilars hinlänglich erfaßt und doch wird man beim Durchblick seiner Bibliographie auf Titel stoßen, die hierüber hinaus weisen. Aufsätze zu entlegenen gnostischen Gemeinschaften, verschollenen Traditionen in Inquisitionsakten und hebräischen Chroniken des Mittelalters, apokryphen Überlieferungen und Häresien dokumentieren die intellektuelle Breite eines Gelehrten, dessen Interesse sehr häufig der unterlegenen Seite gegolten hat, dem Nicht-Kanonisierten und Verfemten. Einige seiner Arbeiten sind schon klassisch geworden: die beiden Monographien zur Geschichte des byzantinischen Bilderstreites (Nr. 1, 2 der Bibliographie), die Biographie des nestorianischen Bischofs und Kirchenpolitikers Baršauma von Nisibis (Nr. 3); aber auch einige Aufsätze, wie die Untersuchungen zum Kindheitsevangelium des Thomas (Nr. 5), zur Taubengestalt des Heiligen Geistes (Nr. 16), zur apokryphen Nachkommenschaft Noahs (Nr. 31), zu dem sogenannten Salbungsgebet der koptischen Didache (Nr. 21) und die aus der Tübinger Zeit stammenden Forschungen zu talmudischen Jesus-Legenden (Nr. 54) und zur Ekklesiologie und Askese in der Kirche des Ostens (Nr. 35, 37). Allen diesen Werken gemeinsam ist eine Verbindung von methodischer Genauigkeit, Materialfülle und wissenschaftlichem Scharfsinn, die sie in inhaltlicher wie formaler Hinsicht mustergültig machen. Wer sich mit Ostkirchengeschichte, Gnosis oder Apokryphenforschung beschäftigt, wird an diesen Studien nicht vorbeigehen können.

Stephen Gerö kam am 23. September 1943 in Budapest als Sohn des Architekten István Gerö und der Apothekerin Zsuzsanna Gerö, geborene Bodnár, zur Welt. Seine Kindheit verlebte er in der ‚bleiernen Zeit‘ des kommunistischen Nachkriegsregimes, jäh unterbrochen durch den Aufstand vom Oktober 1956. Im Dezember des gleichen Jahres verließ die Familie Ungarn; über Österreich führte der Weg nach Montreal in Kanada. Dort besuchte er das Gymnasium und erwarb an der McGill University den Bachelorgrad. Hierauf folgte das Studium der Orientalistik, Byzantinistik, Theologie und Religionswissenschaft an der Harvard University, wo Robert W. Thomson, Thomas O. Lambdin, Robert Lee Wolff, Ernst Kitzinger, George MacRae, Helmut Koester und George H. Williams seine Lehrer waren. Im Jahre 1972 wurde er an der Harvard University mit der Arbeit „Byzantine Iconoclasm: A Study of its Genesis and Early Development“ *summa cum laude* promoviert. Bereits seit 1968

war er als ‚teaching assistant‘ an der Harvard University tätig gewesen; daran schloß sich 1973 eine Assistenzprofessur an der Brown University in Providence/Rhode Island (USA). In der folgenden Zeit erschien eine Fülle von Arbeiten zu byzantinischen, gnostischen und apokryphen Themen, die ihn im Jahre 1980 als geeigneten Nachfolger Alexander Böhligs in der Tübinger Professur für Sprachen und Kulturen des Christlichen Orients auswiesen; im Jahre 1987 folgte die Ernennung zum Ordinarius.

Die Tübinger Zeit ist gekennzeichnet durch eine Ausweitung der Interessen und Themen: Die weitverzweigte Alexander-Legende zum Beispiel erscheint am Horizont, ebenso die Beschäftigung mit der Gegenwartslage der christlichen Minderheiten in islamischen Ländern; außerdem die jahrelange Mitarbeit am Tübinger Atlas des Vorderen Orients (TAVO) und zuletzt die zahlreichen Beiträge zur vierten Auflage von *Religion in Geschichte und Gegenwart*. Dazu kommen Forschungsaufenthalte am *Dumbarton Oaks Institute for Byzantine Studies* in Washington, D.C. und am *Institute for Advanced Study* in Princeton, 1985 bis 1986 eine Gastprofessur an der Universität Uppsala und — für diejenigen, die ihn in Tübingen erlebt haben, am wichtigsten — seine ausgedehnte und gut besuchte Lehrtätigkeit. Kennzeichen dieses Unterrichts ist eine erstaunliche Vielfalt von Sprachen: Syrisch, Koptisch, dazu Arabisch, Äthiopisch, Christlich-Palästinisches Aramäisch, Georgisch, Armenisch und Altnubisch; außerdem Mandäisch und Neuaramäisch sowie Lektürekurse in byzantinischem Griechisch. Zusammen mit Seminaren und Vorlesungen zu allen Bereichen des Christlichen Orients wurden diese Veranstaltungen im Laufe der Jahre zum Treffpunkt eines Kreises, aus dem bis heute eine Vielzahl von Magister- und Doktorarbeiten hervorgegangen ist. Sie alle folgen Pfaden, die im ausgedehnten Werk des Jubilars, oft in Fußnoten und Exkursen, angedeutet sind, und geraten dabei an neue Verzweigungen und Gabelungen, die den Umriß eines Netzes von Erscheinungen ahnen lassen; Erscheinungen, die untereinander verbunden sind und deshalb nicht gut isoliert betrachtet werden können.

Am 23. September 2008 bleibt den Herausgebern dieser Festschrift die angenehme Pflicht, stellvertretend für den ganzen Schüler- und Freundeskreis, ihrem Kollegen und Lehrer Dank abzustatten für die Jahre der Zusammenarbeit, für die einfühlsame Betreuung der eigenen wissenschaftlichen Arbeit und für die Anleitung zur Betätigung auf dem ausgedehnten und fruchtbaren Feld des Christlichen Orients. Wir wünschen ihm von Herzen Gesundheit und unverminderte Schaffenskraft *ad multos annos!*

Dmitrij BUMAZHNOV, Emmanouela GRYPEOU,
Timothy B. SAILORS, Alexander TÖPEL

BIBLIOGRAPHIE VON STEPHEN GERÖ¹

Monographien:

1973

1. *Byzantine iconoclasm during the reign of Leo III, with particular attention to the oriental sources* (= Corpus Scriptorum Christianorum Orientalium 346; Subsidia 41), Louvain 1973.

1977

2. *Byzantine iconoclasm during the reign of Constantine V, with particular attention to the oriental sources* (= Corpus Scriptorum Christianorum Orientalium 384; Subsidia 52), Louvain 1977.

1981

3. *Baršauma of Nisibis and Persian Christianity in the fifth century* (= Corpus Scriptorum Christianorum Orientalium 426; Subsidia 63), Louvain 1981.

Aufsätze:

1970

4. „Miles gloriosus. The Christian and military service according to Tertullian“, in: *Church History* 39 (1970), S. 285-298.

1971

5. „The infancy gospel of Thomas. A study of the textual and literary problems“, in: *Novum Testamentum* 13 (1971), S. 46-80.

1973

6. „The Libri Carolini and the image controversy“, in: *The Greek Orthodox Theological Review* 18 (1973), S. 7-34.

1974

7. „Notes on Byzantine Iconoclasm in the eighth century“, in: *Byzantion* 44 (1974), S. 23-42.
8. „John the Grammarian, the last iconoclastic patriarch of Constantinople. The man and the legend“, in: *Βυζαντινά. Nordisk Tidskrift för Byzantinologi* 3/4 (1974/1975), S. 25-35.

1975

9. „The eucharistic doctrine of the Byzantine iconoclasts and its sources“, in: *Byzantinische Zeitschrift* 68 (1975), S. 4-22.

¹ Der Nachname wird in englischsprachigen Beiträgen z.T. abweichend ohne Umlaut geschrieben.

10. „My son the Messiah: A note on 4 Esr 7,28-29“, in: *Zeitschrift für die neutestamentliche Wissenschaft* 66 (1975), S. 264-267.
11. „The Nestorius legend in the *Toledoth Yeshu*“, in: *Oriens Christianus* 59 (1975), S. 108-120.
12. „Hypatius of Ephesus on the cult of images“, in: J. Neusner (Hg.), *Christianity, Judaism and Other Greco-Roman Cults* 2, Leiden 1975, S. 208-216.
13. „Jonah and the patriarch“, in: *Vigiliae Christianae* 29 (1975), S. 141-146.
14. „Ὠβλίας reconsidered“, in: *Le Muséon* 88 (1975), S. 435-440.
15. „Christianity and Hellenism from the first to fourth century“, in: *Didaskalos* 5 (1975), S. 123-138.
- 1976
16. „The Spirit as a dove at the baptism of Jesus“, in: *Novum Testamentum* 18 (1976), S. 17-35.
17. „The resurgence of Byzantine Iconoclasm in the ninth century, according to a Syriac source“, in: *Speculum* 51 (1976), S. 1-5.
- 1977
18. „Byzantine iconoclasm and monachomachy“, in: *The Journal of Ecclesiastical History* 28 (1977), S. 241-248.
19. „Byzantine imperial prosopography in a medieval Hebrew text“, in: *Byzantion* 47 (1977), S. 157-162.
20. „Byzantine iconoclasm and the failure of a medieval reformation“, in: J. Gutmann (Hg.), *The Image and the Word*, Missoula 1977, S. 49-62.
21. „The so-called ointment prayer in the Coptic version of the Didache: A re-evaluation“, in: *The Harvard Theological Review* 70 (1977), S. 67-84.
22. „Montanus and Montanism according to a medieval Syriac source“, in: *The Journal of Theological Studies* 28 (1977), S. 520-524.
23. „A note on the name of Wulfila in Greek and Syriac“, in: *Beiträge zur Namenforschung, Neue Folge* 12 (1977), S. 153-157. 421.
- 1978
24. „The Byzantine Church and the West: a survey of recent research“, in: *The Greek Orthodox Theological Review* 23 (1978), S. 69-82.
25. „Jewish polemic in the Martyrium Pionii and a ‚Jesus‘ passage from the Talmud“, in: *Journal of Jewish Studies* 29 (1978), S. 164-168.
26. „The seduction of Eve and the trees of Paradise — a note on a Gnostic myth“, in: *The Harvard Theological Review* 71 (1978), S. 299-301.
27. „Cyril of Alexandria, image worship and the vita of Rabban Hormizd“, in: *Oriens Christianus* 62 (1978), S. 77-97.
28. „The legend of Constantine V. as dragon-slayer“, in: *Greek, Roman and Byzantine Studies* 19 (1978), S. 155-159.
- 1979
29. „The lamb and the king: «saying» 27 of the Gospel of Philip reconsidered“, in: *Oriens Christianus* 63 (1979), S. 177-182.

30. „Österns kyrka: kristendomen i Iran under senantik tid“, in: *Religion och Bibel* 38 (1979), S. 12-16.
- 1980
31. „The legend of the fourth son of Noah“, in: *The Harvard Theological Review* 73 (1980), S. 321-330.
- 1981
32. „The gates or the bars of Hades? A note on Matthew 16,18“, in: *New Testament Studies* 27 (1981), S. 411-417.
33. „Die Kirche des Ostens. Zum Christentum in Persien in der Spätantike“, in: *Ostkirchliche Studien* 30 (1981), S. 22-27.
34. „The true image of Christ: Eusebius' letter to Constantia reconsidered“, in: *The Journal of Theological Studies* 32 (1981), S. 460-470.
- 1982
35. „The see of Peter in Babylon: Western influences on the ecclesiology of early Persian Christianity“, in: N. Garsoian u.a. (Hg.), *East of Byzantium*, Washington 1982, S. 45-51.
36. „Henoch und die Sibylle“, in: *Zeitschrift für die neutestamentliche Wissenschaft* 73 (1982), S. 148-150.
- 1983
37. „Die antiasketische Bewegung im persischen Christentum — Einfluß zoroastrischer Ethik?“, in: R. Lavenant (Hg.), *III. Symposium Syriacum 1980* (= *Orientalia Christiana Analecta* 221), Rom 1983, S. 187-191.
38. „Die soziale Stellung der Christen in den islamischen Ländern“, in: G. Kehrer (Hg.), *Vor Gott sind alle gleich*, Düsseldorf 1983, S. 139-146.
- 1985
39. „Armenians in Byzantium: some reconsiderations“, in: *Journal of the Society for Armenian Studies* 2 (1985), S. 13-26.
- 1986
40. „Die Steuer- und Privilegienpolitik der Muslime und ihre Folgen“, in: H. Zinser (Hg.), *Der Untergang von Religionen*, Berlin 1986, S. 127-134.
41. „With Walter Bauer on the Tigris: encratite orthodoxy and libertine heresy in Syro-Mesopotamian Christianity“, in: C.W. Hedrick/R. Hodgson jr. (Hg.), *Nag Hammadi, Gnosis and Early Christianity*, Peabody 1986, S. 287-307.
- 1987
42. „Only a change of masters? The Christians in Iran and the Muslim conquest, in: *Transition Periods in Iranian History* (= *Studia Iranica* 5), Louvain 1987, S. 43-48. Neudruck in: F.M. Donner (Hg.), *The Expansion of the Early Islamic State*, Aldershot 2008, S. 125-130.
43. „Ophite gnosticism according to Theodore bar Koni's *Liber Scholiorum*“, in: H.J.W. Drijvers u.a. (Hg.), *IV Symposium Syriacum 1984* (= *Orientalia Christiana Analecta* 229), Rom 1987, S. 265-274.

44. „Early contacts between Byzantium and the Arab Empire: a review and some reconsiderations“, in: M. A. Bakhit (Hg.), *Proceedings of the Second Symposium on the History of Bilād al-Shām During the Early Islamic Period up to 40 A.H./640 A.D.*, Bd. 1 (= The Fourth International Conference on the History of Bilad al-Sham), Amman 1987, S. 125-132.
- 1988
45. „Apocryphal gospels: A survey of textual and literary problems“, in: H. Temporini (Hg.), *Aufstieg und Niedergang der römischen Welt* 2,25,5 (1988), S. 3970-3996.
46. „The Ta'āmra 'Iyasūs: a study of textual and source-critical problems“, in: T. Beyene (Hg.), *Proceedings of the 8th International Conference of Ethiopian Studies, University of Addis Ababa, 1984* 1, Addis Ababa 1988, S. 165-170.
- 1989
47. „Kosmas of Jerusalem: a more critical approach to his biography“, in: *Byzantinische Zeitschrift* 82 (1989), S. 122-132 [mit A. Kazhdan]. Neudruck in: A. Kazhdan, *Authors and Texts in Byzantium*, Aldershot 1993, Nr. X.
- 1990
48. „The Byzantine iconoclastic movement: a survey“, in: Démètre Théraios (Hg.), *L'icône dans la théologie et l'art* (= Les études théologiques de Chambésy 9), Chambésy u.a. 1990, S. 95-103.
49. „Galen on the Christians: a reappraisal of the Arabic evidence“, in: *Orientalia Christiana Periodica* 56 (1990), S. 371-411.
50. „The experience of the Spirit in Eastern Christianity“, in: *Orthodoxes Forum* 4 (1990), S. 67-76.
- 1991
51. „Parerga to *The Book of Jannes and Jambres*“, in: *Journal for the Study of the Pseudepigrapha* 9 (1991), S. 67-85.
- 1992
52. „The Alexander legend in Byzantium: some literary gleanings“, in: *Dumbarton Oaks Papers* 46 (1992), S. 83-87.
53. „The legend of the monk Bahīrā, the cult of the Cross, and iconoclasm“, in: P. Canivet/J.-P. Rey-Coquais (Hg.), *La Syrie de Byzance à l'Islam VIIe – VIIIe siècle*, Damaskus 1992, S. 47-57.
- 1993
54. „The legend of Alexander the Great in the Christian Orient“, in: *Bulletin of the John Rylands University Library of Manchester* 75 (1993), S. 1-10.
- 1994
55. „The stern master and his wayward disciple: a ‚Jesus‘ story in the Talmud and in Christian hagiography“, in: *Journal for the Study of Judaism in the Persian, Hellenistic, and Roman Period* 25 (1994), S. 287-311.

- 1995
56. „Jannes and Jambres in the *Vita Stephanis iunioris* (BHG 1966)“, in: *Analecta Bollandiana* 113 (1995), S. 281-292.
57. „«The New Doèk» and «Light added to Light»: Once more“, in: *Analecta Bollandiana* 113 (1995), S. 155.
- 1996
58. „The enigma of the magician Lotapes (Pliny, *Naturalis Historia* XXX,11), in: *Journal for the Study of Judaism in the Persian, Hellenistic, and Roman Period* 27 (1996), S. 304-326.
- 2000
59. „What were the holy images of the iconoclasts?“, in: H.-J. Feulner/E. Velkovska/R. Taft (Hg.), *Crossroad of Cultures. Studies in Liturgy and Patristics in Honor of Gabriele Winkler*, Rom 2000, S. 331-343.
- 2003
60. „Christen in der islamischen Welt und ihre Verwicklung in globale Konflikte“, in: *Der Bürger im Staat* 53 (2003), S. 121-124.
- 2004
61. „Christentum und Islam. Christen in der islamischen Welt und ihre Verwicklung in globale Konflikte“, in: P. Pawelka/L. Richter-Bernburg (Hg.), *Religion, Kultur und Politik im Vorderen Orient. Die islamische Welt im Zeichen der Globalisierung*, Wiesbaden 2004, S. 132-138.
- Enzyklopädie-Beiträge:**
- 1998-2005
62. „Arabische Halbinsel, I. Christentum, 2. Nord- und Zentralarabien“, „Elias von Nisibis“, „Eutychius von Alexandrien“, „Georg der Araberbischof“, „Ibn al-‘Assāl“, „Ibn at-Ṭaiyib“, „Kalender, III. Christlicher Kalender, 2. Christlich-arabischer Kalender“, „Kirchengeschichte/Kirchengeschichtsschreibung, III. Christlich-orientalische Kirchengeschichte/Kirchengeschichtsschreibung, 1. Arabische Kirchengeschichte“, „Severus ibn al-Muqaffa“, „Theodor Abu Qurra“, in: H.-D. Betz u.a. (Hg.), *Religion in Geschichte und Gegenwart* 1-8, Tübingen 1998-2005.
- 1999
63. „Iconoclasm“, in: G.W. Bowersock/P. Brown/O. Grabar (Hg.), *Late Antiquity. A Guide to the Postclassical World*, Cambridge (Mass.) u.a. 1999, S. 507-509.
- Rezensionen:**
- 1975
64. P. O'Connell, *The Ecclesiology of St. Nicephorus I (758-828) Patriarch of Constantinople. Pentarchy and Primacy* (= *Orientalia Christiana*

Analecta 194), Rom 1972, in: *Byzantinische Zeitschrift* 68 (1975), S. 409-411.

1976

65. L.W. Barnard, *The Graeco-Roman and Oriental Background of the Iconoclastic Controversy* (= *Byzantina Neerlandica* 5), Leiden 1974, in: *Byzantinische Zeitschrift* 69 (1976), S. 103-105.

1977

66. B.N. Giannopoulos, *Αἱ χριστολογικαὶ ἀντιλήψεις τῶν εἰκονομάχων*, Athen 1975, in: *Byzantinische Zeitschrift* 70 (1977), S. 372-373.

1978

67. R.C. Chesnut, *Three Monophysite Christologies: Severus of Antioch, Philoxenus of Mabbug and Jacob of Sarug* (= Oxford Theological Monographs), Oxford 1976, in: *Byzantinische Zeitschrift* 71 (1978), S. 89-90.

68. A. Bryer/J. Herrin (Hg.), *Iconoclasm. Papers Given at the Ninth Spring Symposium of Byzantine Studies, University of Birmingham, March 1975*, Birmingham 1976, in: *Byzantinische Zeitschrift* 71 (1978), S. 361-363.

69. L. Lamza, *Patriarch Germanos I. von Konstantinopel (713-730). Versuch einer endgültigen chronologischen Fixierung des Lebens und Wirkens des Patriarchen. mit dem griechisch-deutschen Text der Vita Germani am Schluss der Arbeit* (= *Das östliche Christentum, neue Folge* 27), Würzburg 1975, in: *The Catholic Historical Review* 64 (1978), S. 441-443.

70. R.W. Thomson, *Agathangelos. History of the Armenians*, Albany 1976, in: *The Greek Orthodox Theological Review* 23 (1978), S. 161-162.

1979

71. C. v. Schönborn, *L' Icône du Christ. Fondements théologiques élaborés entre le I^{er} et le II^e Concile de Nicée (325-787)* (= *Paradosis* 24), Freiburg (Schweiz) 1976, in: *Byzantinische Zeitschrift* 72 (1979), S. 88-89.

72. W.R. Farmer, *The Synoptic Problem: A Critical Analysis*, Dillsboro 1976, in: *The Greek Orthodox Theological Review* 24 (1979), S. 81-82.

73. E. Dawes/N.H. Baynes, *Three Byzantine Saints: Contemporary Bibliographies translated from the Greek*, Crestwood 1977, in: *The Greek Orthodox Theological Review* 24 (1979), S. 82.

74. D.J. Chitty, *The Desert a City: An Introduction to the Study of Egyptian and Palestinian Monasticism under the Christian Empire*, Crestwood 1977, in: *The Greek Orthodox Theological Review* 24 (1979), S. 83-84.

1980

75. J. Wilkinson, *Jerusalem Pilgrims Before the Crusades*, Warminster: Aris & Phillips 1977, in: *Oriens Christianus* 64 (1980), S. 238-239.

76. G. Frasson (Hg. u. Übers.), *Pseudo-Epiphanii Sermo de Antichristo (Armeniaca de fine temporum)* (= *Bibliotheca Armeniaca* 2), Venedig 1976, in: *Byzantinische Zeitschrift* 73 (1980), S. 77-79.

77. J. Meyendorff, *Byzantine Theology: Historical Trends and Doctrinal Themes*, New York 1974, in: *Speculum* 55 (1980), S. 156-158.

78. P. Speck, *Kaiser Konstantin VI.: Die Legitimation einer fremden und der Versuch einer eigenen Herrschaft. Quellenkritische Darstellung von 25 Jahren byzantinischer Geschichte nach dem ersten Ikonoklasmus*, München 1978, in: *Speculum* 55 (1980), S. 838-839.

1981

79. D. Stein, *Der Beginn des byzantinischen Bilderstreites und seine Entwicklung bis in die 40er Jahre des 8. Jahrhunderts* (= *Miscellanea Byzantina Monacensia* 25), München 1980, in: *Speculum* 56 (1981), S. 223-224.

Bibliographisches:

1992

80. „Aggiornamento bibliografico“, in: E. Kitzinger, *Il culto delle immagini. L'arte bizantina dal cristianesimo delle origini all'Iconoclastia*, Florenz 1992, S. 107-115.